Zwei seltene Laubmoose aus dem Rhöngebirge.

Von Adalbert Geheeb.

Neckera Menziesii Hook. et Wils., für Deutschland fast verschollen, findet sich in prachtvollen Rasen an einer trockenen Basaltfelswand des „grossen Ottersteins" am Dammersfeld, bei circa 800 Meter Höhe, wo ich sie am 5. Sept. 1871, in sterilem Zustande, auffand; gleich daneben wächst eine eigenthümliche Form der *Neckera crispa*. — Herr Juratzka hat die Seltenheit gesehen und anerkannt! —

Das schöne Moos ist im Thüringer Walde bei Tambach (Dietharzer Grund) von A. Röse, im Fichtelgebirge auf dem Waldstein von Laurer an trockenen Granitfelsen entdeckt, später aber, meines Wissens, nicht wieder gefunden worden; ausserdem bewohnt es die Felsengebirge des nordwestlichen Amerika's.

Hylocomium Oakesii Schpr. In zahlreichen schönen Rasen sammelte ich dieses Moos auf dem Kreuzberge, auf überschatteten Basaltblöcken des „Unterweissenbrunner Hochwaldes" circa 900 Meter über dem Meere, seltener im Basaltgeröll des „Beilsteins" daselbst, bei 925 M., an beiden Orten steril. — Es scheint, dass sich in Deutschland diese Art nur auf das schlesische Riesengebirge beschränkt, wo sie, jetzt an zahlreichen Orten gefunden, zuerst im Jahre 1860 vom seligen Prof. Milde entdeckt worden ist. — Rechnet man zu diesen beiden Moosen noch *Anomodon apiculatus c. fruct.* hinzu, welcher bereits 68 Basalt und Phonolithberge in der Rhön bewohnt, ferner das hier an 6 Localitäten prächtig gedeihende seltene *Brachythecium laetum* Brid., so hat unser kleines Gebirge schon 4 Laubmoose aufzuweisen, welche in Nordamerika ihre eigentliche Wohnstätte haben, oder ursprünglich dort zuerst beobachtet worden sind. —

Bei dieser Gelegenheit möchte ich die Freunde der Lebermoose auf das in Deutschland (nur in der subalpinen Region) äusserst selten vorkommende *Gymnomitrium concinnatum* Corda aufmerksam machen, welches in ziemlicher Menge am Nordabhang der Milseburg, bei nur circa 830 Meter Höhe, zu finden ist, im Phonolithgeröll, mit *Racomitrium fasciculare* und *lanuginosum* vergesellschaftet. —

Geisa, im November 1871.

---

urn:nbn:de:bvb:355-ubr03652-0456-7

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung

Jahr/Year: 1871

Band/Volume: 54

Autor(en)/Author(s): Geheeb Adalbert

Artikel/Article: Zwei seltene Laubmoose aus dem Rhöngebirge 458